When do you finally understand that I love you?

Teil 1: "Obstacles" Teil 2: "The Fear..." NaruxHina, SasuxSaku,
ShikaxTema, KibaxIno, NejixTen

Von sweet_Hina

Kapitel 1: The Utilization

The Utilization

"SAKURA! HÖR AUF MIT DEM SCHEISS! ICH KANN DAS NICHT MEHR HÖREN! Sasuke hier, Sasuke da... ICH BIN MIT DIR ZUSAMMEN! TROTZDEM VERGLEICHST DU MICH ANDAUERNT MIT IHM... SOLL ICH DICH MAL MIT TEMARI, INO, TENTEN ODER HINATA VERGLEICHEN?", schrie Naruto Sakura an.

"ICH WÜRDE ES DIR NICHT SAGEN, WENN DU ES RICHTIG HIN BEKOMMEN WÜRDEST!", schrie Sakura ihn zurück an.

"JA!! ICH BIN ABER AUCH NICHT SASUKE, WIE DU SIEHST! DU DENKST SOWIE SO NUR AN IHN... ICH HAB ES ECHT SATT!! Du führst dich auf wie eine Schlampe... Hast es wohl selber nicht gemerkt, als wir miteinander geschlafen haben, dass du nur Sasuke gesagt hast, hmmm...", hatte sich Naruto etwas beruhigt.

Sakura machte keine Anzeichen darauf, dass es ihr leid tat.

"Weißt du was? Du bist jämmerlich! Ich hoffe du wirst irgentwann mit ihm glücklich, wenn er je wiederkommen würde! Mit mir kannst du nicht mehr rechnen!", sagte Naruto spöttisch, machte Sakuras Haustür auf und es ertönte einen lauten knall, als er diese wieder zu schmiss.

»Ich muss mich erst mal beruhigen... Vielleicht sollte ich mit Hinata reden!«, dachte sich der Shinobi und machte sich auf dem Weg zum Hyuuga-Anwesen.

Als er dort ankam, traf er auf Neji.

"Hey, Neji! Ist deine Cousine da?", fragte Naruto und setzte ein falsches Lächeln auf.

"Hoi! Nee, die ist nicht da, sie ist vorhin, mal wieder, heulend weggerannt! Frag mich nicht wieso... Ich verstehe sie schon lange nicht mehr! Und lass das falsche grinsen!", sagte Neji.

"Hast du gesehen, wohin sie gerannt ist?", fragte er und zeigte nun, dass es ihm nicht sonderlich ging.

"Es scheint, dass sie zu den Toren gerannt ist... Also... Vielleicht wollte sie einfach ein

bisschen Ruhe oder so...", meinte Neji und ging zurück ins Hyuuga-Anwesen. Naruto dachte nach: »Sie ist heulend weggelaufen... Die arme... ihr scheint es auch nicht gut zu gehen!<<<

Er lief zu den Toren Konohas und hörte hinter den Mauern plötzlich ein Schluchzen. "Hinata? Bist du da?", fragte er immer noch sauer, aber wollte sie nicht erschrecken. Das Schluchzen hörte urplötzlich auf. Naruto sah hinter den Mauern nach, doch fand nichts. Immer noch sauer lief er in den Wald, der Konoha umgab. Er merkte gar nicht, wie tief er in den Wald lief, doch plötzlich wurde er aus seinen Gedanken gerissen. Der Shinobi hörte das Rauschen eines Wasserfalls, der nicht allzu weit weg liegen müsste. Traurig schlurfte er zu dem Geräusch, doch was er dort sah, hatte sich jede Nacht, in seinen Träumen, wiedergespiegelt. Warum, wusste er selbst nicht. Doch er wusste, dass er nicht träumte. Der Schmerz, den Sakura ihn zugefügt hatte, lies ihn dies spüren. Langsam näherte er sich noch weiter dem Wasserfall und versteckte sich hinter einem Stein. Langsam verlies ihn der Schmerz, welches sein Herz so quälte. Stattdessen wurde ihm warm ums Herz und es fing an immer schneller zu schlagen. Dort auf dem Wasser stand das Mädchen, welches er schon einmal begegnet war. Es waren zwar schon 5 Jahre her, als er das Mädchen zuletzt gesehen hatte, aber sie war da. Sie tanzte wie damals auf dem Wasser. Er erinnerte sich an ihre erste Begegnung.

Es war spät in der Nacht und Naruto verspürte plötzlich einen großen druck auf seiner Blase. So beschloss er aufzustehen und diese zu leeren. Nachdem er eigentlich wieder zum Zelt zurück gehen wollte, worin auch Shino, Kiba, Akamaru und Hinata schliefen, da sie auf einer Mission waren, hörte er plötzlich das Rauschen eines Wasserfalls. Neugierig näherte er sich diesem Geräusch. Als er dann genauer auf den See starrte, sah er ein Mädchen, welches nackt auf dem Wasser tanzte. Er konnte (leider) nichts erkennen, da der Mond ihm ein strahlendes Lächeln zeigte. Dieses Mädchen tanzte auf dem Wasser und sämtliche Tropfen wirbelten durch die Luft. Diesen Anblick lies Naruto alles vergessen. Ungeschickterweise rutschte er von einem Stein ab und fiel ins Wasser, als er das Mädchen gerade ansprechen wollte. Als er wieder aufsaß, war sie verschwunden. Kiba hatte ihn am nächsten Morgen für verrückt erklärt, doch Naruto wusste, was er gesehen hatte.

Dieser Anblick bestätigte seine Aussage von damals. Das Mädchen war viel schöner geworden. Sie hatte Haare bis zur Hüfte, eine unglaublich gute Figur mit sichtlich wunderbaren Rundungen (also echt Naruto ò.ó) und ihre Bewegungen auf dem Wasser ließen sein Herz noch schneller schlagen als es eh schon tat.

Das Mädchen hatte ihn noch nicht bemerkt. Sie schien sich von etwas ablenken zu wollen.

Schnell war das vorige Geschehen vergessen und Naruto beobachtete nur noch das Mädchen. Sie lief zum Wasserfall und stellte sich leicht unter ihm. Es war schon Nachts geworden und wie in jener Nacht strahlte der Mond Naruto wieder ins Gesicht.

Das Mädchen stand noch immer unter dem Wasserfall und lies sich Wasser über dem Kopf laufen.

Naruto starrte sie immer noch an. Sie müsste in seinem Alter sein. Sie war etwas kleiner als er. Wie damals waren wieder Gefühle für diese Person aufgetaucht, doch... Wer war diese Person und woher stammte sie? Vielleicht aus einem Dorf welches in der Nähe Konoha's lag? Schnell verließen ihn die Fragen, als er wieder ein Schluchzen hörte. Und auch das Mädchen war verschwunden. Naruto suchte die ganze Gegend ab,

doch sah er keine Person. Betrübt machte er sich auf dem Weg nach Hause, als er plötzlich eine Gestalt vor sich sah. Er stockte erst, rannte dann aber doch zu dieser unbekanntem Person. Als er sie auf der Schulter fasste, und sie somit umdrehte, blickte er in ein sehr trauriges Gesicht. Tränen rannen den Wangen herunter, welche leicht rötlich gefärbt waren. Naruto stellte fest, dass es nicht Röte war, weil sie überrascht war, sondern eine Röte, die durch die Tränen stammte. Das Gesicht, inwelches er blickte gehörte zweifelsohne Hinata.

"Hey... Was ist denn passiert?", fragte er ruhig und umarmte sie.

Hinata konnte die Tränen schon lange nicht mehr zurück halten und fing erneut an zu schluchzen. Naruto streichelte ihr sanft über dem Rücken und legte seine rechte Hand ihr auf die Wangen, um die Tränen weg zu streichen.

"Was ist denn los?", fragte er besorgt das Mädchen. Seine eigenen Sorgen waren schon längst vergessen.

Hinata schaute ihn verzweifelt an und drückte sich an seine Brust. Darauf errötete Naruto leicht.

"Es ist nichts! Nur, dass ich verliebt bin, meine Liebe nicht erwidert wird und meine beste Freundin mich betrügt!", schluchzte das Mädchen weiter und konnte gar nicht mehr aufhören.

"Ist ja gut! Welcher Idiot würde denn deine Liebe nicht erwidern!", fragte er lieb.

Hinata schaute ihn fragend an. Immernoch kullerten ihr Tränen über die Wangen.

"Nun weine doch nicht mehr! Welche Freundin würde ihre eigene hinterhältig betrügen?", fragte Naruto nun.

"Sa... Sakura!" schluchzte sie. "Sie wusste genau, dass ich verliebt bin und hat dies Schwarmlos ausgenutzt, nur um mich eifersüchtig zu machen... Vielleicht aber auch nur, weil sie sehen wollte, wie sehr es mich trifft!"

Naruto fiel die Szene wieder ein, als er bei Sakura zu Hause war.

"Die blöde Sakura!", nuschelte Naruto und knirschte dabei mit seinen Zähnen.

Nun schaute ihn ein fragendes Gesicht an.

"Ach... Sorry... eigentlich habe ich dich gesucht um mit dir reden zu können... Mit ihr geht es ja nicht mehr!", regte sich der Shinobi wieder auf.

"Naruto... Ist gut... Reg dich bitte ab, du machst mir Angst..." flüsterte das Mädchen, welches immer noch Naruto fest umklammerte. "Wir sollten das lieber irgendwo anders bereden!", schluchzte sie noch mal und zwang sich ein Lächeln auf.

"Hmm... Du hast recht. Wir bereden es in meiner Wohnung!", schlug Naruto vor und ging mit ihr zurück ins Dorf.

In seiner Wohnung saßen nun Hinata und Naruto auf seinem Bett und beredeten die Geschehnisse. Hinata war immer noch am weinen. Naruto hatte sie darauf hin zu sich gezogen und sie fest umklammert.

"Sakura meinte ich wäre nicht gut genug um ein "Sasuke ersatz" zu sein.", erklärte Naruto und versuchte sich möglichst ruhig zu verhalten. "Ich habe echt kein Bock mehr darauf, mich mit Sasuke vergleichen zu lassen. Die dumme Kuh soll zu ihren Sasuke verschwinden und mich in Ruhe lassen, bis sie sich entschuldigt hat. Und falls sie mich fragen sollte, ob ich wieder zu ihr zurück kehre, dann kann sie mich mal! Ich liebe sie kein Stückchen mehr. Das war reinste Ausnutzerei. Nur um ihre Lüste zu befriedigen!", zischte Naruto.

In Hinatas Gesicht spiegelte sich ein kleines Lächeln wieder, doch dies verstummte wieder ziemlich schnell.

"Ich habe mich verliebt, Hinata!", sagte er zufrieden und schaute ihr in die Augen.

Er hatte nicht gemerkt, dass diese für kurze Zeit trocken gewesen waren, doch jetzt füllten sie sich wieder mit Tränen.

"Ich habe ein Mädchen gesehen, die sah wunderschön aus. Ihr Körper sieht aus, wie der einer Göttin! Ihre Haare wirbelten durch die Luft! Einfach unglaublich!", sagte dieser verträumt.

"Wer ist dieses Mädchen?", fragte Hinata traurig.

"Ich weis nicht. Ich habe sie heute erst zum zweiten Mal gesehen! Das erste Mal war vor 5 Jahren. Seit diesem Tag erscheint sie mir immer wieder in meinen Träumen. Ich muss sagen, sie ist noch schöner geworden!", seufzte Naruto und schaute Hinata glücklich an. Diese zwang sich erneut ein Lächeln auf.

"Leider kann ich nie ihr Gesicht erkennen... Sie... sie hat auf dem Wasser getanzt, und die Tropfen, die sie damit in Bewegung setzte, wirbelten um sie herum...", seufzte er und Hinata bemerkte, wie ihm ein leichter Schimmer auf den Wangen erschien. Als sie noch einmal seine Sätze durch den Kopf gehen lies, wurde sie knall rot und fing an zu lächeln. Immer noch waren in ihrem Gesicht Tränen in ihren Augen zu sehen, die den Weg ins Freie fanden und dann an ihrem Gesicht runter kullerten.

"Du sagtest, das Mädchen wäre nackt gewesen?", fragte Hinata erstaunt.

"Ge...", gerade wollte ihr Naruto zustimmen, aber dann dachte er nach.

"Moment mal, Hinata! Ich habe nie erwähnt das sie nackt war!", erklang es aus Naruto, der sie nun fragend an sah.

»Oh je... Was soll ich jetzt bloß sagen?«, fragte sich die 17 Jährige.

"Du hast doch gesagt, dass ihre Figur aussah, wie die einer Göttin!", erwähnte Hinata.

"Hmm... Und was bedeutet das jetzt?", fragte Naruto.

Hinata fing an zu lächeln. "Naja... daraus konnte ich schließen, dass sie nichts anhatte. Sonst hätte man ja nicht so gut die Figur sehen können. Außerdem wären die Sachen von ihr Nass geworden, wenn sie diese noch angehabt hatte!", erklärte Hinata.

"Hast ja recht!", murmelte Naruto.

»Puuuuuuuuhhhhhh... Gerettet!«, dachte sich das Mädchen und musste gähnen.

"Es ist besser, wenn du jetzt schlafen gehst! Leg dich aufs Bett. Es ist zuspät nach Hause zu gehen!", sagte Naruto und drückte ihren Körper runter.

Dies verschuf Hinatas Gesicht mal wieder jene röte, die sie immer hatte, wenn Naruto in der Nähe war. Dieser achtete gar nicht mehr darauf, wühlte im Schrank herum und warf ihr eine Boxershorts und ein T-Shirt zu.

"Zieh das an! Die Nächte werden kalt! Du kannst ja schlecht in deiner Kleidung schlafen, oder in Unterwäsche! Du würdest dich unterkühlen!", erklang seine Stimme und ging aus dem Zimmer. Hinata schaute ihm verblüfft hinterher und sah seine Klamotten an.

Nach 10 Minuten betrat Naruto wieder den Raum. Sein Sofa war zu hart, außerdem hatte er vergessen, seine Schlafanzughose anzuziehen. Er trat ans Bett und schaute Hinata mit einem Lächeln an. Sie schlief tief und fest. Als Naruto sie so ansah, bemerkte er gar nicht, dass sein Herz anfang zu beben. Er drehte sich wieder zum Schrank um und holte dort seine Hose, die er zum Schlafen benutze. Nun verlies er wieder das Zimmer.

Kurz danach öffnete sich mal wieder die Schlafzimmertür und ein Schatten legte sich neben dem schlafenden Mädchen.

~~~~~  
~~~~~

So!! Das wars fürs erste!!

Bitte nicht schimpfen T-T

Ich bin aus der Übung im FF schreiben... seid also nicht sauer!!

Das war auch meine erste FF hier. Ich hoffe ihr seid nicht so streng mit mir ó.ò

Ich bin dran das zweite Kapitel zu schreiben *zu viel überflüssige Zeit habz*

Ich würde mich auf eure Kommiss freuen... (wäre nett, wenn ihr mir vielleicht ein paar Tipps geben könnt, worin ich mich verbessern soll)

Thx, eure Hina ^-^

(Ein paar Fehler habe ich korrigiert... Jetzt ist es besser zu lesen ^.~)